

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wettbewerb

Liebe Leser,

endlich ist der Nebelspalter wieder einmal in einer Verlegenheit, aus der ihm nur Euer Scharfsinn helfen kann. Der Setzer (Es ist immer der Setzer! Der Setzer) hat den Text zu obigem Bild verloren. Und, Ihr mögt es nun glauben oder nicht, der Redaktor findet keinen neuen. Findet Ihr ihn, liebe Leser!

Die witzigsten Worte zu diesem Bild werden im Nebelspalter veröffentlicht und wie folgt preisgekrönt:

1. Preis Fr. 50.—
 2. Preis Fr. 40.—
 3. Preis Fr. 30.—
 4. Preis Fr. 20.—
- und eine Anzahl Trostpreise.

Euere glänzenden Einfälle erwartet: Der Nebelspalter.

Einsendungen unter Motto „Bildtext“ an Böckli, Bildredaktion, Heiden. **Endtermin 11. Dezember 1943.** Adresse auf Rückseite der Manuskripte anbringen. Kein Rückporto beilegen. Antwort erfolgt nur im Nebelspalter.

Blitze durch den Nebel

Es ist nicht verwunderlich, wenn der Waage der Gerechtigkeit die Gewichtsteine fehlen, werden sie doch als Altmaterial in Geschosse umgegossen.

Die Steifheit einer Gesellschaft wächst mit dem Quadrat der Verbeugungen.

Man soll das Glück beim Schopfe fassen, aber nicht jeder Mädchenschopf ist gleichbedeutend mit Glück. Das merke dir!

Was keiner kann: die Schule des Lebens schwänzen.

Seufzer einer alten Jungfer: Ach, könnte man doch den Zahn der Zeit plombieren lassen.

Motto der Boulevardpresse: Ente gut, alles gut. Karagös

... wenn der Kritiker gnädig ist

Aus einer Theaterkritik: «Nicht zuletzt erwähnen möchten wir die junge Schauspielerin Marie-Lou Bluminger, die zu den größten Hoffnungen Anlaß gibt. Diese Künstlerin versteht es, Klugheit mit Charme, Bescheidenheit mit Selbstbewußtsein zu verbinden. Welcher Liebreiz in ihrem Auftreten, welcher wohl-abgewogene Nuancenreichtum in ihrer hellen Stimme, die bald gedämpft, bald klar, immer aber grundmusikalisch tönt. Marie-Lou Bluminger beherrscht mit ihrer Erscheinung die Bühne, auch wenn sie sie völlig lautlos betritt; ihre echt frauliche Gestalt, ihr dennoch kindlicher Ausdruck strahlt eine Atmosphäre von Wohlanständigkeit, gepaart mit restloser Hingabe an die hohe Kunst der Mimik aus. Neben den großen und anspruchsvollen Bühnenstars der gestrigen Uraufführung von «... und leben lassen» (in welcher Komödie uns Fräulein Bluminger zum ersten Mal entgegentrat) glänzte ihre kurze Leistung wie ein glitzernder Stern neben der blendenden Sonne, — nicht aufdringlich, nicht berauschend, aber tapfer sich behauptend. Und wer, der sie hörte, wird so bald vergessen können, wie ihr ausdrucksvoller Mund den — leider — einzigen Satz ihrer — leider — kleinen Rolle mit vollendeter Diktion und inniger Beseeltheit aussprach: «Madame, der Tee ist serviert!» Babell

Aus einem Schulaufsatz

... Zuletzt fuhren die Spritzen weg mit dem erhebenden Bewußtsein eine edle Tat vollbracht zu haben!... Akü

Hau ihn ab! GAMPER
 Besser gehts mit dem elektr. Trockenrasier-Apparat
Rabaldo dem Direktschneider!
 SUPER
 FABRIKANT: RABALDO G.m.b.H. ZÜRICH 2

„CINA“
BERN Telefon: 2,75 41
 Neugasse 25
 Ein Begriff für ausgezeichnet Essen und Trinken
 Grill-Room „Chez Cina“
 Walliser Weinstube Restaurants „Au Premier“

In Basel
 isst man im
Baselstab
 Marktplatz Tel. 3 38 28 Neue Leitung: Gebr. Früh



INS KINDERZIMMER
speziell im Winter und
in Übergangszeiten, ein

Calora

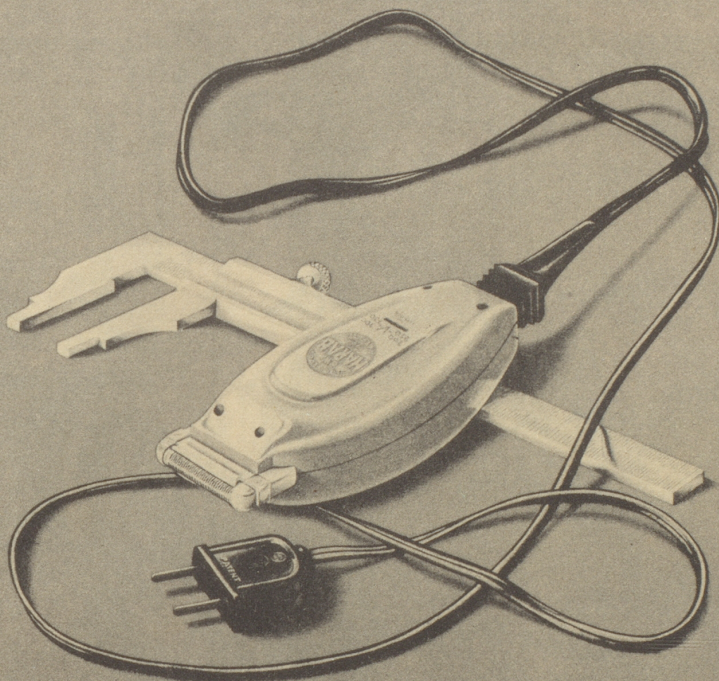
HEIZKISSEN

die nieversagende Wärmequelle. Keine Mühe. Keine Umstände. Keine Überhitzungsgefahr, schaltet automatisch aus

*Fehlt's an Wärme...
dann Calora!*



Er strahlt
vor Vergnügen, am
24er Tabak
muss es liegen!

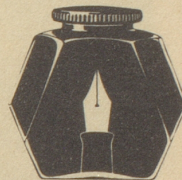


HARAB

Ein Meisterwerk der Uhrenarbeiter vom Biel

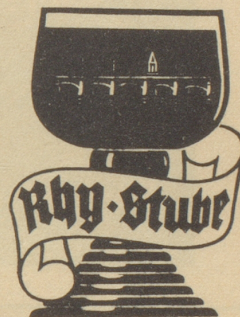
MENTOR
WATERMAN

tinte



Bewährtes Schweizerfabrikat

In Basel
das gediegene
Wein- und Speise-
Restaurant



mit Forellenstube im 1. Stock.
Prächtige Rheinlage.
Blumrain 12
neben 3 Könige
H. Filss-Haubensak.

Inserate
im Nebelspalter
sind Pulsschläge des
geschäftlichen Lebens

HOTEL - HECHT



DÜBENDORF

Telephon 93 43 75 JEAN SUTTER-KRESSIG, Chef de cuisine

**Wie man eine
gute Stelle findet**

Von Jakob Alber

Jedem, der eine Stelle sucht
oder sich verbessern will,
weist diese Broschüre den
Weg zum Erfolg. Fr. 2.50.

Emil Oetch Verlag, Thalwil



HARAB

Kobler, Rabaldo etc.
vom Spezialgeschäft für elektr.
Rasierapparate „zum Electro-
Barbier“ am Hirschenplatz.

Diverse Marken auf
Teilzahlung ohne Zuschlag
Reparatur-Schnellservice in eigener Werkstätte

E. Alder, Brunngasse 2, Zürich 1

Rheuma Gicht

Die neu entdeckte, brasilianische Pflanze „Paraguayensis“ packt das Uebel an der Wurzel, scheidet die Harnsäure aus, treibt die Gifte aus dem Körper, regt den Stoffwechsel an und befreit die Leber von Blutandrang. Die wirksamen Stoffe der Paraguayensis-Pflanze enthält:

Verlangen Sie ausdrücklich:
Original-Tee-Packung Fr. 2 — u. 5.—
Auch in Tabletten zu Fr. 2.— u. 5.—
in Apotheken erhältlich.

Depot und prompter Versand durch
ST. JAKOBS-APOTHEKE
Zürich, Badenerstrasse 2 Tel. 3 68 43

Tilmar

RASOSAN

Freiw. Attest v. E. S. in Z.:

Ich habe eine ganz
diffizile Haut und litt
jahrelang sehr beim
Gebrauch von Seife,
Cremen usw. Mit
RASOSAN gestaltet
sich das Rasieren fa-
sächlich zum Ver-
gnügen und ich emp-
fehle es jedermann
bestens.

Nur Fr. 2.—. Zehn Einheiten, in
einschlägigen Geschäften. Fabr.
und Vertr. Löwenstr. 20, Zürich.

VERMOUTH
J. Sotta